

Hamburg – Identität und Perspektiven einer Weltstadt Eine Stadt im Wandel zwischen Hafen und Kultur

Bildungsurlaub



Mit knapp 1,8 Mio. Einwohnern ist Hamburg die zweitgrößte Stadt Deutschlands und ihr Hafen der größte Seehafen des Landes. Die maritime Geschichte der Hansestadt ist omnipräsent und stiftet nach wie vor hamburgische Identität. Überseehandel und Seefahrt prägten und prägen das Stadtbild bis heute. Hamburgs Vielschichtigkeit und Vielfältigkeit sind Ausdruck und Merkmal der Hansestadt. Über den Hafen als „Tor zur Welt“ strömen Waren und Menschen aus aller Welt in die Stadt. Durch diese Verbindung war Hamburg schon immer eine multikulturelle und vielfältige Metropole und ebenso finden sich hanseatische Spuren fast überall auf der Welt.

Der gesellschaftliche, kulturelle und wirtschaftliche Wandel bildet die stete Konstante dieser heterogenen Hafenstadt und ist bis heute überall spürbar. Nicht nur der Hafen modernisiert sich durch die Technologisierung von Arbeitsprozessen, sondern auch die Stadt selbst entwickelt sich stetig weiter. Mit ihrer Transformation zur Medienstadt zeigt Hamburg, dass sie längst nicht mehr nur auf Schifffahrt und Handel fokussiert ist. Die Stadt hat sich einen ehrgeizigen Fahrplan auferlegt, der das städtische (Zusammen-)Leben, die soziale Teilhabe und die Entwicklung der Stadt und des Umlands gesamtheitlich verändern wird. Hierfür gibt es bereits heute eine Vielzahl von sichtbaren Beispielen wie die HafenCity oder auch die Veränderungen im einstigen Arbeiterviertel Schanzenviertel.

Das Seminar will Einblicke geben in die soziale, wirtschaftliche und politische Situation Hamburgs und etwas vom hanseatischen Lebensgefühl früher und heute vermitteln. Sie machen sich auf Spurensuche sozialer Entwicklungen in Hamburg zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Welche Entwicklungsperspektiven werden in der Stadt verfolgt und wie positionieren sich die jeweiligen Akteure und Interessensgruppen in der Stadt? Der

Seminar Nr.:	841226
Termin:	25.10. – 30.10.2026 Anreise: Sonntag Beginn: Sonntag, 18:00 Uhr Ende: Freitag, ca. 14:30 Uhr
Ort:	Hamburg
Seminargebühr:	790,- € (Ü/F) 100,- € EZ-Zuschlag
Dozent:	Dr. Volker Hedemann

Dr. Volker Hedemann, Studium der Geschichte und Philosophie und promovierter Politologe ist seit über 20 Jahren als Dozent in der Erwachsenenbildung tätig

Ko-Dozent: Philip Hamdorf

Sie werden in Teilen zusätzlich von Philip Hamdorf begleitet. Philip Hamdorf ist Soziologe und Politikwissenschaftler und ein echter Hamburger Jung.

Teilnehmendenzahl: 10 bis 20

Leistungen: 5x Übernachtung mit Frühstück, Abendbrot am Anreisetag, Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte), Seminarbegleitende Unterlagen, Versicherung.

Nicht im Preis enthalten: Anreise, ÖPNV in Hamburg, Mittagsverpflegung, Abendessen.

Hafen mit seiner hochmodernen Infrastruktur ist dabei ein zentrales Thema. Aber auch das Leben der Menschen, die diesen Ort prägen und geprägt haben, wie etwa das Schicksal der chinesischen Seefahrer in den 1940er Jahren, wird beleuchtet. Am Ende steht ein facettenreiches, hintergründiges Bild dieser einzigartigen Metropole.

Seminarinhalte sind u.a.:

- Geschichte, Struktur und Entwicklung einer europäischen Metropole
- Politische Entscheidungsprozesse auf kommunaler Ebene
- Stadtsoziologische und wirtschaftliche Perspektiven im urbanen Raum
- Nachhaltige Stadtentwicklung und ökologische Verantwortung
- Erinnerungskultur, Sicherheit und gesellschaftlicher Wandel
- Philosophische und kulturelle Impulse für das städtische Zusammenleben
- Reflexion gesellschaftlicher Verantwortung und politischer Partizipation

Die Seminarinhalte werden methodisch vielfältig aufbereitet (Vorträge und Diskussionen, Gruppenarbeit, Exkursionen, Filmbeiträge etc.).



Exkursionen | ÖPNV

Das Seminar beinhaltet tägliche Exkursionen. Die Seminarziele erreichen Sie zu Fuß oder mit dem ÖPNV. Da erfahrungsgemäß einige Teilnehmende im Besitz des Deutschlandtickets sind und somit keine ÖPNV-Karte für Hamburg benötigen, sind die Kosten für den ÖPNV vor Ort NICHT im Seminarpreis inkludiert. Sie können Ihr Deutschlandticket für die Fahrten vor Ort nutzen. Falls Sie nicht im Besitz eines Deutschlandtickets sind, empfehlen wir den Kauf einer HVV-Wochenkarte (Preis 38 €, Stand Okt. 2025). Dieses Ticket ist vorab online bestellbar, so dass es bereits bei der Anreise genutzt werden kann. Rechtzeitig vor Seminarbeginn erhalten Sie hierzu weitere Informationen.

Organisatorisches

Übernachtung: Bei unserer Seminarunterkunft handelt es sich um das sympathische, aber einfache Bildungs- und Gästehaus des Erzbistums Hamburg (www.ansgarhaus-hamburg.de) in zentraler Lage. Die Zimmer haben alle ein eigenes Bad mit WC/Dusche. Kostenfreies WLAN ist im ganzen Haus verfügbar.

Das Tagungshaus liegt zentral im Stadtteil St. Georg, nur etwa 800 m vom Hauptbahnhof und 300 m von der Alster entfernt und ist gut an den ÖPNV angebunden. Rechtzeitig vor Seminarbeginn schicken wir Ihnen eine detaillierte Anreisebeschreibung zu.

Verpflegung: Die Tage beginnen mit einem Frühstück im Tagungshaus. Im Seminarpreis inbegriffen ist außerdem ein gemeinsames Abendessen (kaltes Buffet) im Tagungshaus am Anreisetag. Ansonsten verpflegt sich die Gruppe mittags und abends selbst, wobei an allen Tagen die Möglichkeit zum Einkauf von frischen Lebensmitteln oder für einen Café- oder Restaurantbesuch besteht. Hamburg verfügt über eine reichhaltige Restaurantszene mit lokalen und internationalen Spezialitäten.

Beginn und Ende: Am Sonntagabend trifft sich die Gruppe um 18.00 Uhr zum gemeinsamen Abendbrot im Seminarhaus. Im Anschluss erfolgt eine kurze Einführung und ein erstes Kennenlernen. Das offizielle Programm beginnt am Montagmorgen um 09.00 Uhr im Seminarraum und endet dort am Freitag gegen 14.30 Uhr.

Anreise: Die Anreise zu unserem Tagungshotel geschieht individuell am Sonntag. Die Anreise mit der Bahn oder dem Fernbus wird empfohlen. Die Anreise mit dem PKW ist möglich, allerdings wird während des Seminars kein Auto benötigt. Das Hotel verfügt über keine eigenen Parkmöglichkeiten.

Weitere Informationen (z.B. Anreisebeschreibung) erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Sicherheit: Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns im Schadensfall gegenüber Dritten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung.



Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern als Bildungsurlaub/-zeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig. Bitte beachten Sie dazu unsere „Mitteilung für den Arbeitgeber“. Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie ihm die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein. Bei Problemen mit der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können natürlich auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie statt Bildungsurlaub Ihren Tarifyurlaub in Anspruch nehmen.